



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

19.2.2021

215. **Online-Finale zum „Masterplan integrierte Klimaanpassung Dortmund“ (MiKaDo) – neue Handlungsansätze der Stadtverwaltung**

Der Klimawandel ist auch in Dortmund sichtbar und spürbar. In den vergangenen Jahren haben sich Starkregenereignisse, Überflutungen und auch heiße Tage mit über 35°C sowie tropische Nächte mit über 20°C in Dortmund merklich gehäuft. Besonders die Starkregenereignisse in den Jahren 2008 und 2014 hatten erhebliche Auswirkungen in einzelnen Stadtteilen, die große Schäden für dortige Einwohner*innen und Unternehmen verursacht haben. Aber insbesondere sind ältere Menschen, Kinder und gesundheitlich vorbelastete Personen durch die länger anhaltenden Hitzeperioden gefährdet.

„Die Stadtverwaltung muss daher auf die Veränderungen des Klimas auch in Dortmund reagieren und diese in ihren alltäglichen Verwaltungsprozessen mitdenken“, macht Dr. Uwe Rath, der Leiter des Umweltamtes, klar.

Am 25. Februar 2021 lädt die Stadt alle Dortmunder*innen ein, von **17:00 Uhr – 19:30 Uhr** sich per **Live-Stream auf www.mikado.dortmund.de** über die Maßnahmen zu informieren und sich dabei auch selbst mit Fragen zu beteiligen.

Der MiKaDo zeigt auf, wie Klimafolgenanpassung in Stadtentwicklungsprozesse, stadtinternen Prozessen wie der Bauleit- und Umweltplanung sowie in den Bereichen Gesundheit, Sozial- und Rettungswesen integriert werden soll. „Wir sind dankbar, dass an diesem Masterplan so viele Kolleginnen und Kollegen aus der Stadtverwaltung mitgemacht haben“, berichtet Sophie Arens, zuständig für Klimafolgenanpassung im Umweltamt. „Damit können wir als Stadtverwaltung dem Klimawandel mit seinen vielfältigen Auswirkungen besser begegnen.“

Neben der Ergebnispräsentation gibt es eine Podiumsdiskussion „Dortmund packt an – klimaresilient in die Zukunft“. Zu Gast sein werden:

- Ludger Wilde, Dezernent für Umwelt, Planen und Wohnen
- Dr. Uwe Rath, Fachbereichsleiter Umweltamt
- Birgit Niedergethmann, stellv. Leiterin Stadtplanungs- und Bauordnungsamt



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

- Dr. Hans-Guido Mücke, stellv. Fachgebietsleiter Umweltmedizin und gesundheitliche Bewertung, Umweltbundesamt
- Fabian Lauer, Referatsleiter Industrie, Energie und nachhaltiges Wirtschaften, IHK zu Dortmund

Das Online-Publikum kann dabei auch eigene Fragen an das Podium richten.

Der Masterplan MiKaDo wurde in den vergangenen Monaten mit zahlreichen Analysen und im Rahmen eines breit angelegten verwaltungsinternen Beteiligungsprozesses durch die Koordinierungsstelle Klimaschutz und Klimaanpassung im Umweltamt der Stadt Dortmund zusammen mit zwei beauftragten Gutachterbüros erarbeitet. Gefördert wurde der Masterplan im Rahmen der Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Weitergehende Auskünfte zur Veranstaltung und den Projekten rund um die Klimafolgenanpassung gibt das Umweltamt der Stadt Dortmund. Auch online finden sich viele Infos – mit einem Klick auf den folgenden Link:

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/umwelt/umweltamt/klimaschutz_energie/klimafolgenanpassung/index.html

Pressekontakt: Christian Schön